

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Toitenwinkel

Sitzungstermin:	Donnerstag, 23.05.2013
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	20:00 Uhr
Ort, Raum:	Beratungsraum Ortsamt Ost Toitenwinkel, J.-Nehru-Straße 33, 18147 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Anke Knitter	SPD
--------------	-----

reguläre Mitglieder

Martin Schmidt	CDU
Gunnar Jasinski	DIE LINKE.
Rüdiger Lohff	DIE LINKE.
Philipp Zicker	CDU
Wolfgang Horn	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Robert Bartelt	SPD

Verwaltung

Wolfgang Westphal	Ortsamt Ost
Rolf Schumann	Ortsamt Ost
Frau Rockmann	Auszubildene
Thomas Werner	Amt für Kultur und Denkmalpflege

Gäste

Jens Anders	Quartiermanager Toitenwinkel
Torsten Sohn	Bürgerinitiative "Bunt statt braun e.V."

Sachkundige Einwohner

Norbert Kißhauer
Olaf Stüpmann

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Wilfried Zießler	DIE LINKE.	entschuldigt
Oliver Klug	SPD	unentschuldigt
Marcus Gulde	FÜR Rostock	entschuldigt
Normen Schreiter	NPD	unentschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.04.2013
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Beschlussvorlagen
 - 5.1 4. Fortschreibung und Aktualisierung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der beruflichen Schulen der Hansestadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2013/14 bis 2017/18 und für den Prognosezeitraum 2018/19 bis 2022/23
Vorlage: 2013/BV/4392
 - 5.2 Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2013 mit Haushaltsplan und Anlagen
Vorlage: 2013/BV/4490
 - 5.2.1 1. Nachtrag zu den Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2013 mit Haushaltsplan und Anlagen
Vorlage: 2013/BV/4490-01 (NB)
 - 5.3 Haushaltsplanentwurf 2013
Band IX
Haushaltssicherungskonzept 2013 bis 2022
Vorlage: 2013/BV/4498
- 6 Anträge
 - 6.1 Herr Dr. Jörn-Christoph Jansen für den Ortsbeirat Südstadt
Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock und der Ortsbeiratssatzung
Vorlage: 2013/AN/4402
 - 6.1.1 Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock und der Ortsbeiratssatzung
Vorlage: 2013/AN/4402-01 (SN)
 - 6.2 Präsidentin der Bürgerschaft, Karina Jens (Leiterin der AG Gedenken)
Gedenkstein für Mehmet Turgut
Vorlage: 2013/AN/4557
- 7 Berichte der Ausschüsse
 - 7.1 Kultusausschuss
 - 7.2 Bauausschuss
- 8 Bericht des Quartiermanagers
- 9 Informationen der Ortsbeiratvorsitzende und des Ortsamtes

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Knitter eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ortsbeiratsmitglieder und Gäste.
Sie stellt fest, dass die Mitglieder des Ortsbeirates ordnungsgemäß geladen wurden. Es sind 7 von 11 Mitgliedern anwesend. Damit ist der Ortsbeirat beschlussfähig.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Frau Knitter informiert das dem Ortsbeirat eine neue Tagesordnung mit den zusätzlichen Tagesordnungspunkten Top 5.3. und Top 6.2. ausgehändigt wurde.

Frau Knitter bittet den Ortsbeirat um Abstimmung.

Abstimmung: Einstimmig angenommen.

Frau Knitter stellt fest, dass keine weiteren Anträge zur Änderung der Tagesordnung vorliegen, somit ist diese bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.04.2013

Frau Knitter stellt fest, dass keine Einwände gegen die Niederschrift vom 18.04.2013 vorliegen. Damit gilt die Niederschrift als bestätigt

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Kißhauer:

- in der letzten Ortsbeiratssitzung habe ich mitgeteilt, das bei vielen Haltestellen die Kantsteine abgesackt und einige Begrenzungssteine defekt sind; ich habe dem Ortsamt Bilder übergeben, die an den Bauausschuss zur Prüfung weitergeleitet werden sollen

Herr Westphal:

- gibt einige Erläuterungen zu den Bildern und bedankt sich für den Einsatz. Aber man muss Prioritäten setzen. Bei den gezeigten Bildern sind noch keine großen Schäden erkennbar. Er übergibt diese an den Bauausschuss.

TOP 5 Beschlussvorlagen

**TOP 5.1 4. Fortschreibung und Aktualisierung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der beruflichen Schulen der Hansestadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2013/14 bis 2017/18 und für den Prognosezeitraum 2018/19 bis 2022/23
Vorlage: 2013/BV/4392**

Frau Knitter erläutert kurz die Beschlussvorlage Nr. 2013/BV/4392.

Herr Westphal:

- der Status des Schulstandortes Toitenwinkel, ist ein Regionales Berufliches Bildungszentrum als eigenständige berufliche Schule
- entschuldigt den Amtsleiter für Schule und Sport, der an der Sitzung gern Teilgenommen hätte

Frau Knitter, wenn es keine Einwände gibt, bittet sie um Abstimmung.

Abstimmung:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

Beschluss:

Vorbehaltlich der Genehmigung durch die oberste Schulaufsichtsbehörde wird die 4. Fortschreibung und Aktualisierung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der beruflichen Schulen der Hansestadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2013/14 bis 2017/18 und für den Prognosezeitraum 2018/19 bis 2022/23 als Grundlage für die mittel- und langfristige Planung der Schulnetze der beruflichen Schulen der Hansestadt Rostock bestätigt.

Die 4. Fortschreibung und Aktualisierung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der beruflichen Schulen der Hansestadt Rostock wird als Planungsdokument für den Zeitraum bis 2017/18 nachfolgend in Kraft gesetzt.

TOP 5.2 Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2013 mit Haushaltsplan und Anlagen Vorlage: 2013/BV/4490
--

TOP 5.2.1 1. Nachtrag zu den Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2013 mit Haushaltsplan und Anlagen Vorlage: 2013/BV/4490-01 (NB)

Frau Knitter erläutert kurz den 1. Nachtrag Nr. 2013/BV4490-01 zur Haushaltssatzung Nr. 2013/BV/4490, insbesondere die Punkte zu denen der Ortsbeirat in der vorigen Beschlussvorlage Änderungsanträge eingebracht hatte bzw. sich denen angeschlossen hatte, wenn es keine Einwände gibt, bittet sie um Abstimmung.

Abstimmung:

Dafür:	5
Dagegen:	0
Enthaltungen:	2

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

Beschluss:

Die Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für das Jahr 2013 werden gemäß Anlage 1 mit Haushaltsplan und Anlagen (Band I bis VIII) beschlossen.

**TOP 5.3 Haushaltsplanentwurf 2013
Band IX
Haushaltssicherungskonzept 2013 bis 2022
Vorlage: 2013/BV/4498**

Frau Knitter erläutert kurz die Beschlussvorlage Nr. 2013/BV/4498, wenn es keine Einwände gibt, bittet sie um Abstimmung.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	1
Dagegen:	1
Enthaltungen:	5

Angenommen	
Abgelehnt	x

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt den Haushaltsplanentwurf 2013 - Band IX - Haushaltssicherungskonzept 2013 bis 2022.

TOP 6 Anträge

**TOP 6.1 Herr Dr. Jörn-Christoph Jansen für den Ortsbeirat Südstadt
Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock und der
Ortsbeiratssatzung
Vorlage: 2013/AN/4402**

Frau Knitter erläutert kurz den Antrag Nr. 2013/AN/4402.

Herr Westphal informiert.

- laut Rechtsamt wird empfohlen einen gemeinsamen Antrag aller Ortsbeiräte einzubringen, der sich auf die Benennung der eingeforderten Widerspruchsthemen beschränken sollte. Die Verwaltung hätte dann, die formellen Dinge einzubringen.

Frau Knitter, wenn es keine Einwände gibt, bittet sie um Abstimmung.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	3
Dagegen:	3
Enthaltungen:	1

Angenommen	
Abgelehnt	x

Beschlussvorschlag:

I. Die Hauptsatzung wird wie folgt geändert:

1. 14 Abs. 3 der Hauptsatzung erhält folgenden Wortlaut:
„In Angelegenheiten, die einen Ortsbeiratsbereich in besonderer Weise betreffen, kann der zuständige Ortsbeirat einem Beschluss der Bürgerschaft gemäß § 42 Abs. 6 KV M-V widersprechen, sofern dieser das Wohl des Ortsbeiratsbereiches beeinträchtigt. Angelegenheiten, die das Wohl des Ortsbeiratsbereiches in besonderer Weise betreffen, sind insbesondere:
 - Planung und Durchführung von Investitionsvorhaben und Nahverkehrsplan im Ortsbeiratsbereich,
 - im Bereich der örtlichen Verkehrsplanung, wie z.B. wesentlicher Veränderung oder

- Einstellung von Angeboten des ÖPNV oder Bau, Rückbau, wesentlicher Veränderung von öffentlichen Straßen und Wegen oder Plätzen
- Aufstellung, Änderung, Ergänzung und Aufhebung des Flächennutzungsplanes sowie von Satzungen nach dem Baugesetzbuch, soweit sie sich auf den Ortsbeiratsbereich erstrecken,
- Im Bereich der örtlichen Schulentwicklung, z. B. der Schließung von Schulen und Kita-Planung
- Die Errichtung, Aufhebung, Übernahme, oder wesentlichen Änderungen von öffentlichen/ sozialen Einrichtungen innerhalb des Ortsbeiratsbereiches,
- Die Veräußerung, Vermietung und Verpachtung von Grundvermögen der Hansestadt Rostock, soweit es im Ortsbeiratsbereich gelegen ist,
- Die Änderung von Grenzen des Ortsbeiratsbereiches.

Der Widerspruch ist binnen zwei Wochen bei der Präsidentin oder dem Präsidenten der Bürgerschaft einzulegen und zu begründen. In der Begründung ist insbesondere darauf einzugehen, in welcher Weise der beanstandete Bürgerschaftsbeschluss das Wohl des Ortsbeiratsbereiches beeinträchtigt.

Der Widerspruch hat aufschiebende Wirkung, solange er nicht durch Beschluss der Bürgerschaft zurückgewiesen wurde.

2. Der jetzige Absatz 3 wird zu Absatz 4 in § 14 der Hauptsatzung.

II. In § 4 Abs. 4 der Satzung für Ortsbeiräte (Ortsbeiratssatzung) wird folgender Satz 2 ergänzt:

„Sie/Er übt das Widerspruchsrecht nach § 42 Abs. 6 KV M-V und § 14 Abs. 3 der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock aus.“

TOP 6.1.1	Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock und der Ortsbeiratssatzung Vorlage: 2013/AN/4402-01 (SN)
----------------------	--

Frau Knitter gibt dem Ortsbeirat die Stellungnahme zur Kenntnis.

TOP 6.2	Präsidentin der Bürgerschaft, Karina Jens (Leiterin der AG Gedenken) Gedenkstein für Mehmet Turgut Vorlage: 2013/AN/4557
----------------	---

Frau Knitter erläutert kurz den Antrag 2013/AN/4557 zum Gedenkstein für Mehmet Turgut.

Frau Knitter stellt eigenen Antrag zur Änderung des Textes (zweiter Teil), v. a. um den nationalsozialistischen Hintergrund der Tat zu betonen. Der wie folgt lauten sollte:

Im Gedenken an Mehmet Turgut, der hier am 25. Februar 2004 dem menschenverachtenden, rassistisch motiviertem Terror einer bundesweiten Mordserie einer sich nationalsozialistischer Untergrund nennender Gruppierung zum Opfer fiel.

Wir sagen: Nie wieder!

Herr Werner:

- AG Gedenken beschäftigt sich auch mit Lichtenhagen
- Hauptaugenmerk ist zurzeit der Gedenkstein für Mehmet Turgut
- dazu fand eine Begehung vor Ort statt
- Texte wurden Vorgesprochen
- es soll eine Ausschreibung für Künstler erfolgen (Stein oder Stehle)

Herr Sohn:

- seit Ende Januar arbeitet die Arbeitsgruppe mit Beteiligung verschiedener Akteure daran
- 1. Teil wurde bereits durch die Bürgerschaft beschlossen und erhält starken Zuspruch

Herr Zicker:

- hinsichtlich der Textänderung von Frau Knitter sollte besser das Ende des NSU - Prozesses abgewartet werden

Frau Knitter:

- Prozess wird nicht gegen die NSU (Nationalsozialistischer Untergrund) sondern gegen Frau Zschäpe geführt, daher muss das Prozess ende nicht abgewartet werden
- die Formulierung rassistisch reicht nicht, da rassistisch nicht unbedingt gleich nationalsozialistisch ist – die Motivation - der Täter ist entscheidend

Herr Sohn:

- AG will keine Beachtung der Täter geben, sondern dem Opfers und möchte nicht bis zum Urteil warten
- die Befürchtung ist, das durch weitere Änderungen/Ergänzungen die Entscheidung in die Länge gezogen und die Diskussion neu entfacht wird
- **Vorschlag:** spätere Ergänzung können über ein QR-Codes erfolgen

Herr Westphal

- teilt Befürchtung um Verlängerung des Entscheidungsprozesses, da die jetzige Formulierung ein in beider Diskussion abgestimmter Kompromiss ist

Herr Schmidt

- schlägt vor, Diskussion abzuschließen und Antrag zur Abstimmung zu bringen, um die Sache zügig zu beenden

Frau Knitter bittet daraufhin zunächst um Abstimmung für ihren eigenen Änderungsantrag.

Der Ortsbeirat stimmt mit 1 Ja-Stimme und 6 Neinstimmen .

Beschluss 01/05/2013: Der Ortsbeirat lehnt den Antrag ab.

Frau Knitter: bittet um die Abstimmung für den Antrag 2013/AN/4557.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	4
Dagegen:	0
Enthaltungen:	3

Angenommen	x
Abgelehnt	

Beschluss:

Zum Gedenken an Mehmet Turgut wird durch die Hansestadt Rostock am Neudierkower Weg ein Gedenkstein mit folgender Aufschrift errichtet:

"Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geiste der Brüderlichkeit begegnen." [1]

Im Gedenken an Mehmet Turgut, der hier am 25. Februar 2004 dem menschenverachtenden,

rassistisch motiviertem Terror einer bundesweiten Mordserie zum Opfer fiel.

[1] Aus der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, Artikel 1.

TOP 7 Berichte der Ausschüsse

TOP 7.1 Kultusausschuss

Herr Zicker:

- der Besuch im Pflegeheim I wird im nächsten Monat stattfinden
- in diesem Monat ist ein Treffen mit dem Kinderortsbeirat geplant
- Herr Kißhauer hat sich bereit erklärt, in der AG Mühlenfest mit zuarbeiten

Herr Westphal:

Am 20.06.2013 um 17.00 Uhr wird eine Veranstaltung zum Thema „Buslinie statt S-Bahn“ im Ortsamt, zusammen mit dem Tief- und Hafenbauamt und der RSAG, stattfinden.

TOP 7.2 Bauausschuss

Herr Stüpmann:

- Sprechstunde bei der Verkehrsbehörde zwecks Einrichtung eines Fußgängerschutzweges in der Pappelallee, am 30.04.2013, dazu wird es eine Verkehrszählung geben (V 85)
- in der Salvador-Allende-Straße müssen Container versetzt und ein Ersatzstandort gefunden werden, Verkehrsbehörde stimmt dem zu, aber es muss ein Antrag an das Tiefbauamt gestellt werden
- in der Martin-Luther-King-Allee/Hinrichsdorfer Straße wird Tempo 30 auf die Straße markiert und das Schild für das Altersheim wird versetzt
- hat Informationen zum Bauverzug für das neue „Stadtteil- und Begegnungszentrum“ erhalten

Herr Westphal:

- in der bisherigen Planung zum SBZ wurde davon ausgegangen, dass ein Gebäude mit der Ausdehnung von 70 m in das Grundstück eingepasst werden könne, nach den jetzt erhaltenen Plänen des Vermessers ist dies nicht möglich

Es gibt zwei Möglichkeiten: A : Das Gebäude dem Grundstück anzupassen
B : Das Grundstück dem Gebäude anzupassen

Die Variante B wurde favorisiert, das bedeutet der Gehweg wird mit einbezogen und die Alten Pappeln werden gefällt. Kostenseitig hat dies kaum Auswirkungen.

- es wurde eine Lösung für die Räumlichkeit der „Rostocker-Tafel“ im neuen SBZ gefunden

TOP 8 Bericht des Quartiermanagers

Herr Anders

- Einladung an Frau Knitter und den Ortsbeirat zur Eröffnung der Grundschule am 28.05.2013 um 12.30 Uhr
- am 01.06.2013 findet das Sternfest statt (11.00 Uhr Flohmarkt, 14.00 bis 18.00 Uhr Kinderfest)
- Für das Mühlenfest werden noch Sponsoren gesucht, Bitte an den Ortsbeirat, besonders an Frau Knitter, um Mithilfe.
- Aktion Bürgersammeln, Beteiligung und Ergebnis sind sehr gut, es konnte aber nicht überall gesammelt werden

- Übernahme eines bundesweiten Projektes namens „Instant Acts“ (Beteiligung dreier Schulen in Toitenwinkel) zusammen mit einem Berliner Verein, Sponsorensuche läuft

TOP 9 Informationen der Ortsbeiratvorsitzende und des Ortsamtes

Herr Westphal informiert :

- über Baugenehmigungen in der Pappelallee 9, 21 und 21a (Neubau von Wohnhäuser)
- und in der Graf-Stauffenberg-Straße 35 (Erweiterung/Aufstockung)
- durch zu kurzfristige Information war nur eine geringe Beteiligung am Lärm-Forum
- Fachmagazin Gastroblick informiert über Bowlingbar Pins (City-Blick)

TOP 10 Verschiedenes

Herr Schmidt:

- wie ist Stand beim City-Blick (Leerstand), insbesondere ehemals „Schlecker“

Herr Westphal:

- das Ortsamt hat noch keine neuen Informationen erhalten